

# Althaus modernisieren

Umbauen  
Erstklassige Reportagen

Wintergärten  
& Glasanbauten

Bodenbeläge

Türen und  
Treppen

Fassaden  
Perfekter Look

Regenwasser  
Sinnvoll nutzen

Heizung  
Bequem bedienen





Vor allem als Bodenbelag wirkt Maxberg Jura Travertin edel und elegant. Die einzigartigen Muster des Steins machen jede Platte zu einem Unikat. So erhalten Innenräume eine individuelle Note. Das beige-bräunliche Farbspiel ist – wie die haptische Wahrnehmung – abhängig von der Art der Bearbeitung. Durch den geringen Tonanteil eignet sich der herausragende Naturstein auch sehr gut für die Verwendung in Kombination mit einer Fußbodenheizung. SSG Solnhofen

Seit fast 150 Jahren wird Linoleum als umweltfreundlicher, strapazierfähiger Evergreen mit der sympathischen Optik geschätzt. Durch Bauhaus-Architekten wurde er zum Kult. Nach wie vor besteht der Belag aus Leinöl, Harzen, Holz- und Kalksteinfeinmehl, Farbpigmenten sowie Jute als Trägermaterial. Die aktuelle Serie „Marmoleum Striato“ bietet eine Auswahl an Streifen-Dessins in zeitgemäßen, neutralen Farbtönen, die den Boden als moderne Kulisse mit natürlicher Ausstrahlung erscheinen lässt. Forbo



## Riesige Auswahl

Je nach Raum unterscheiden sich die Anforderungen an den Bodenbelag wie schickes Aussehen, hohe Belastbarkeit, einfache Pflege und Komfort. Wichtig ist aber, was einem selbst gefällt. So ist Parkett als typisches und hochwertiges Einrichtungselement der guten Stube auch in Küche und Bad einsetzbar. Es kommt nur auf die Parkettart und die Verlegung mit einem geeigneten Kleber an. Anders als Laminat lässt sich der Holzboden nach Jahren der Nutzung durch Abschleifen und Versiegeln wieder auffrischen. Wählen Bauherren und Renovierer die richtige Ausführung, lässt sich Parkett auch im Bad einsetzen.

Teppichböden gibt es in unzähligen Variationen mit viel Gestaltungsspielraum und meist geringer Aufbauhöhe. Weiche, wärmende Textilbeläge kommen gerne in Kinderzimmern sowie im Schlaf- und Wohnbereich zum Einsatz. Die schallschluckenden Eigenschaften textiler Bodenbeläge werden darüber hinaus oft in Büroräumen genutzt.

Keramikfliesen bieten heute ein großes Spektrum an Farben und Formaten – speziell für den Wohnbereich. Entsprechend variabel und vielfältig sind die Einsatzmöglichkeiten.

Kork schützt Bäume vor äußeren Einflüssen. Entsprechend hoch sind Widerstandskraft und Strapazierfähigkeit des Materials. Es ist stoßfest, kehrt immer wieder in seine ursprüngliche Form zurück und kann durch spezielle Produktionstechniken heute sogar in Feuchträumen eingesetzt werden.

Vinylböden sind sehr strapazierfähig sowie wasser- und fleckenbeständig und werden in unglaublich großer Zahl an Dekoren angeboten. Ob Kochduelle, Planscherei im Bad, Wettrennen mit dem Bobbycar oder Haustiere – die Bodenbeläge machen alles mit und sie sind leicht zu reinigen.

Wenn Bodenbeläge vollflächig mit dem Untergrund verbunden werden, bleiben sie trotz Belastung jahrelang schön. Außerdem erhöht sich so der Wohnkomfort und selbst unterschiedlichste Böden lassen sich makellos durch mehrere Räume hinweg verlegen. Besonders bemerkenswert: Der Raumschall verringert sich in der Regel spürbar. Die wichtigste Maßnahme bleibt immer die professionelle Vorbereitung des Untergrundes.